



# Gemeindebrief

März - April - Mai 2026

Evangelische Kirchengemeinden Maar und Wernges



**Rückblick**

**Verabschiedung**

**Neubeginn**

## **Sie wünschen Kontaktaufnahme durch unsere Pfarrerin?**

Sie oder Ihre Angehörigen, Freunde oder Nachbarn sind krank, haben Sorgen, Nöte, Probleme? Bitte melden Sie sich bei Pfarrerin Luise Berroth, im Gemeindebüro oder beim Kirchengemeindeausschuss, der Ihre Anfrage gerne weiterleitet.

### **Pfarrerin**

Luise Berroth (06641) 9124 164  
luise.berroth@ekhn.de

### **Vikarin**

Heike Krannich  
heike.krannich@ekhn.de

### **Kirchengemeindeausschuss Maar:**

Doris Lippert (06641) 62 85 2

### **Kirchengemeindeausschuss Wernges:**

Richard Stöppler (06641) 5246

### **Gesamtkirchenvorstand Lauterbach-Wartenberg:**

Vorsitzende Maike Aschenbach  
(06641) 1860460  
Stv. Vorsitzende Karin Klaffehn  
(06641) 9783126

### **Küsterdienst:**

#### **Wernges:**

Petra Engel (06641) 2783

#### **Maar:**

Eduard Fritzler (06641) 644 9405  
Mobil: (0171) 8211760

## **Gemeindebüro**

An der Kirche 3  
36341 Lauterbach  
Telefon: (06641) 4456

### **Neue Emailadresse:**

Gesamtkirchengemeinde.lauterbach-  
wartenberg@ekhn.de

### **Öffnungszeiten:**

Mo bis Fr 9:00 – 12:00 Uhr  
und Mo, Di, Do 14:00 – 17:00 Uhr

### **Spendenkonten der Gesamtkirchengemeinde:**

DE29 5185 0079 0362 1135 47 Spar-  
kasse Oberhessen,  
BIC HELADEF1FRI

DE38 5309 3200 0004 0146 69, VR  
VerbundBank eG Lauterbach-Schlitz,  
BIC GENDE51ALS

## **Öffentlichkeitsarbeit**

### **Gemeindebriefredaktion:**

Luise Berroth (06646) 9 124 164  
Tobias Janke (06641) 7753  
Andrea Obenhack (06641) 645952

### **Homepage:**

Matthias Jahnel  
matthias.jahnel@ekhn.de

## **Die neue Website der Gesamt- kirchengemeinde finden Sie voraussichtlich ab März unter:**

[www.gesamtkirchengemeinde.Lauterbach.wartenberg.ekhn.de](http://www.gesamtkirchengemeinde.Lauterbach.wartenberg.ekhn.de)

Liebe Leserin, lieber Leser,

zum letzten Mal schreibe ich heute das Vorwort für diesen Gemeindebrief. Meine Zeit in Maar und Wernges endet zum 28. Februar. Ungewohnt ist es, denn für mich heißt es Abschied nehmen.

In zwei unterschiedlichen Gesamtkirchengemeinden, die eine noch ohne fertige Rechtsform, mit je halber Stelle zu arbeiten, funktioniert nicht. So traf ich schweren Herzens im November die Entscheidung, meinen Schwerpunkt in die „Gemeinden am Lutherweg“ zu legen.

Hier und da werden Sie mich noch sehen, denn das Gemeindegasthaus und die Kinderkirche werde ich bis auf weiteres weiter begleiten. Also Abschied auf Raten.

„Das Alte ist vergangen.“ Auch dessen Gesicht wird sich verändern, denn formal betrachtet gibt es ja keine Kirchengemeinde Maar und Wernges mehr, sondern die Gesamtkirchengemeinde.



Voller Hoffnung und Elan ging es in die neue Zeit, der Start wurde mit einem wunderschönen Gottesdienst gefeiert. Der neue Gesamtkirchenvorstand hat seine Arbeit begonnen. Alle arbeiten sich langsam in die neuen Strukturen ein.

Nicht alles steht auf Anfang. Nach wie vor werden Gottesdienste im gewohnten Rahmen gefeiert und die Gruppen und Kreise treffen sich zu gewohnten Terminen. Doch unmerklich wird sich das Gemeindeleben verändern, Neues wird sich finden und gestalten lassen.

So können wir voller Vertrauen weiter gehen. „Siehe ich mache alles neu.“

Herzlich  
Ihre Pfarrerin  
Christine Müller

A handwritten signature in dark ink, which appears to read 'Christine Müller'. The signature is fluid and cursive, written over the printed name.

## Überleben oder sich Entfalten

In welchem Modus lebst du gerade?

Manchmal geht es nur darum, den Alltag irgendwie zu überstehen, ohne dass allzu viel dabei zu Bruch geht. Aufstehen, arbeiten, schlafen. Durchhalten und funktionieren.

Leben im Überlebensmodus ist nicht besonders schön, manchmal anstrengend und kann zermürben. Für mich fühlt sich so das Dickicht des Alltags an, voll mit Emails, vielfältigen Anforderungen und Terminen.

Aber ich stelle mir vor, dass es ganz ähnlich ist, wenn die Tage leer sind, weil keine Arbeit, keine Familie und keine Termine mehr sie ausfüllen.

Dabei denke ich an Menschen, die um Verlorenes trauern. Und an die Menschen, die durch äußere Umstände in ihren Lebensmöglichkeiten ausgebremst sind - egal, wie viel Lebenshunger sie in sich spüren.

In der Natur ist der Winter für viele Lebewesen Überlebens-Zeit. Eine Zeit, in der auf Sparflamme gelebt und von den Reserven des Sommers gezehrt werden muss. Eine Zeit ohne sichtbares Wachstum.

Ganz anders der Frühling, in dem viele Pflanzen sich buchstäblich entfalten, indem sie bunt und vielfältig Blätter und Knospen austreiben.

Auch im Leben gibt es Zeiten der Entfaltung. Zeiten, in denen es dran ist, weit zu werden, zu wachsen und aufzublühen. Ich denke an die Zeiten als Familie mit kleinen Kindern, an ein Kind, das endlich in den Kindergarten darf, im Urlaub ans Meer fahren oder auf einem Pferd reiten. Ich denke an Zeiten im Ausland oder in der Ausbildung, in denen



*Bild von Jaques Gaimard auf pixabay*

Träume und Begabungen sich entfalten und der Horizont sich weitet.

„Alles hat seine Zeit“, sagt das Buch Prediger in der Bibel. Beides gehört zum Leben: Zeiten des Überlebens und Zeiten der Entfaltung und Lebensfülle. Beide Zeiten können wir bewusst gestalten.

Vor allem in Überlebens-Zeiten helfen mir dabei kleine Rituale. Vor dem Schlafengehen etwas lesen. Einen Kaffee zum Schreibtisch mitnehmen. Rausgehen und ein

bisschen im Garten arbeiten, damit der Kopf frei wird. Zur Chorprobe oder Schwimmen gehen.

Aber auch zu den Zeiten des sich Entfaltens, Wachsens und Aufblühens gehören bestimmte Rituale: Landkarten studieren. Dekorieren. Taufe oder Hochzeit feiern. Ein neues Instrument lernen. Sich regelmäßig verabreden.

Rituale bilden einen Weg vom inneren Chaos zu schöpferischer Ordnung. Sie sind für mich eine Art, Gottes Kraft zu spüren. Aus dem Lärm in die Ruhe - und manchmal auch umgekehrt, aus dem Verstummen ins Klingen. Aus der Enge in die Weite, aus dem Warten ins Staunen.

Welche Rituale tragen Sie durchs Leben?

Einmalige, tägliche, wöchentliche, jahreszeitliche Rituale...

Als Einzelne oder Einzelnen, als Paar, als Familie...

Ob Überlebens- oder Entfaltungsmodus: Wir sind dabei nicht allein, sondern von guten Mächten wunderbar umgeben. Rituale helfen, Gottes gute Kraft mit unserem Leben zu verbinden.

*Von Pfarrerin Luise Berroth*





## Sterne bringen Licht in die Adventszeit – Gemeindenachmittag in Wernges

(aob) Im Rahmen eines stimmungsvollen Gemeindegemeinschafts nachmittags am 2. Advent präsentierte ein „bunt zusammengewürfelter Haufen“ unter Mitwirkung des Kirchenchors ein besonderes Adventsenspiel „Konzert am Himmelszelt“. Die Mitwirkenden schlüpften in die Rollen von Sternen, erkennbar an den farbigen Sternen.

Im Mittelpunkt des Anspiels haben sich alle Sterne noch Besonderheiten für den Heiligen Abend überlegt, die ihren Dirigenten zum Wahnsinn trieben. Am Ende tauchte auch noch der Mond auf. Er durfte auch noch mitsingen.

Begleitet von Musik und Gesang entstand eine warme und einladende Atmosphäre im voll besetzten DGH.





## Singen und schweigen unterm Weihnachtsbaum

Zwei von zwölf Heiligen Nächten fanden am 28. Dezember und 4. Januar in Wernges unter dem Weihnachtsbaum in der Kirche statt.

„Weihnachtsglanz aufnehmen“, war das Motto, und in der Stille Kraft schöpfen für das neue Jahr.

Herzlichen Dank an Andrea Bernges und Kerstin Hedtrich für ihre Mitwirkung!

Nach Kaffee und Kuchen zeigte Sabine Pöhlmann ein selbstgedrehtes Video. Der herzliche Applaus am Ende zeigte, dass das Anspiel und das Video viele Menschen erreicht und den Gemeindenachmittag auf besondere Weise bereichert hat.

*Bilder von Thomas Bernges*



## NEU IN WERNGES

### KLEINES GEMEINDEKAFFEE

Unterhaltung, nette Gespräche bei Kaffee ☕ und Kuchen 🍰

**Wann: Dienstag 24. März,**  
**Zeit: 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr**  
**Ort: im DGH Wernges**



**Komm vorbei und genieße:**

- Eine kleine Andacht und reden über Gott und die Welt
- Gemütliche Atmosphäre



Es freut sich der  
 Kirchengemeindeausschuss Wernges und  
 Vikarin Heike Krannich

## Advent und Weihnachten in Maar

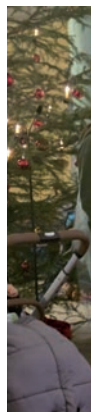


### Lebendiger Adventskalender

(hkr) Auch in diesem Jahr hat die Aktion „Lebendiger Adventskalender“ für viele Menschen die Vorfreude auf Weihnachten bereichert. Jeden Abend im Dezember ab 18 Uhr versammelten wir uns bei einer Familie im Hof oder auch in der Kirche. Gemeinsam Singen, eine Geschichte hören oder einem kleinen Anspiel zusehen, hat allen viel Freude bereitet.



Gebet und Segen luden ein, innezuhalten und ruhig zu werden in der oft so hektischen Adventszeit. Mit Plätzchen und Getränken kam man danach ins Gespräch und in Austausch. Vielen Dank an alle, die vorbereitet und mitgestaltet haben, auch an alle Teilnehmer und vor allem an alle Kinder, die mit Freude und Lebendigkeit dabei waren.



### Ehrung für Karin Stumpf

Im Familiengottesdienst am 3. Advent gab es für Karin Stumpf ein großes Dankeschön - für 40 Jahre Ehrenamt in der Kinderkirche und weit darüber hinaus. „Du organisierst den lebendigen Adventskalender, bereitest die Vorkonfirmanden vor, hast unseren Bibelweg mitgestaltet, bist aktiv beim Gospelworkshop – überall bringst du dich ein, mit Deiner Energie, Fürsorge, Wärme und einem Gottvertrauen, wie man es nur selten findet“, bedankte sich Doris Lippert vom Kirchenvorstand stellvertretend für die Gemeinde.



### **Krippenspiel an Heiligabend**

„Alles steht Kopf“ ist ein bekannter Kinderfilm über die Gefühle in uns. Wut, Ekel, Freude, Traurigkeit und Angst.

Es war spannend zu sehen, dass auch in der Weihnachtsgeschichte diese Gefühle dargestellt werden können. Was haben Maria und Josef gefühlt, als sie sich auf den Weg nach Bethlehem machten? Dieses Jahr haben wieder viele Kinder eine Rolle übernommen. Viele Schafe und Hirten waren dabei. Ebenso eine große Engelschar in weißen Kleidern, einige sogar mit Heiligenschein. Bei dem wunderschön solistisch vorgesungenen Weihnachtslied „Du suchst mich, Gott in meinem Leben“ konnten viele den Kehrvers gleich mitsingen: „Bring mich nach Bethlehem, ich bin bereit“. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.

### **Brot für die Welt**

Danke für Ihre großzügige Kollekte für „Brot für die Welt“! Sie ergab in den Gottesdiensten am Heiligabend in Maar und Wernges insgesamt 2208,40 Euro.

### **Zwölf Heilige Nächte in Maar**

Nach Heiligabend beginnen die Raunächte, die Heiligen Nächte.

Die Magie des Zwischenraums von Weihnachten bis zum 6.

Januar lädt uns zu einer Reise ins Verborgene ein.

Die Zeit „zwischen den Jahren“, wo das Alte noch nicht zu Ende ist und das Neue noch nicht begonnen hat, ist ein Schwellenzustand und weist auf alles „Ungewisse“, aber auch auf alles „Werdende“ hin.

Bei Kerzenschein zur Ruhe kommen, singen unterm Weihnachtsbaum, schweigen, beten, nachdenken. Dazu war in diesem Jahr zum ersten Mal auch in unserer Kirche Gelegenheit. Vielleicht waren die 10 Minuten Stille zuerst ungewohnt. Vielleicht war es aber auch überraschend, mal ganz bei sich zu sein, in sich hineinzuhören, vielleicht auch Gottes Stimme zu hören und sich auf Erinnerungen, Hoffnungen und Boten einer neu anbrechenden Zeit einzulassen.

Welche Erfahrungen haben Sie gemacht? Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen und Eindrücke, damit es vielleicht wieder angeboten werden kann. Danke auch an alle, die bei der Vorbereitung und Durchführung mitgeholfen haben.

## „Grateful“ nach dem letzten Gospelworkshop

(hkr) „Let everything that has breath praise the Lord“ - „Alles, was Atem hat, lobe den Herrn“. Unter dem Motto „Grateful“ (dankbar) sangen am 25. Januar 140 Personen aus der Region und brachten die Michaelskirche zum Beben.

Seit 1999 gibt es den Gospelworkshop mit Hajo und Silke Schöne. Der damalige Pfarrer Wolfram Seger engagierte das Künstlerpaar für ein Wochenende voller Gospellieder mit dem Jugendchor.

waren, sind heute junge Erwachsene und talentierte SängerInnen.

Mitreißende Melodien und Texte auf Deutsch oder Englisch beflügelten immer mehr Menschen, sodass der Gospelworkshop von Jahr zu Jahr mehr begeisterte SängerInnen anzog.

Mit Band und Solisten war dieses Konzert ein voller Erfolg und die Kirche war bis unters Dach gefüllt.



Anfangs wurden die Lieder noch mit dem Kassettenrecorder begleitet und in der Privatküche Suppe für alle gekocht. Kinder, die damals noch im Kleinkindalter

Nach 27 Workshops in 28 Jahren - einer fiel wegen Corona aus - war es für das Musikerteam der letzte Gospelworkshop in Maar.

„Wir sind dankbar für diese Zeit“, betonte Hajo Schöne. Ein herzliches Dankeschön im Namen des Teams, aber auch den Dank an Gott für viele schöne Momente, gute Begegnungen und glaubensstärkende Lieder brachte Pfarrerin Luise Berroth zum Ausdruck.

Wie es im nächsten Jahr weiter geht, bleibt offen. Haben Sie einen Vorschlag? Melden Sie sich gerne bei Pfarrerin Luise Berroth oder David Stumpf.



## Es gut sein lassen...

(Ibe) Der Übergang in eine Gesamtkirchengemeinde stellt auch für unsere Kirchenvorstände eine große Veränderung dar. Denn aus ihnen werden nun so genannte „Kirchengemeindeausschüsse“. Viele ihrer bisherigen Aufgaben übernimmt nun der Gesamtkirchenvorstand. Aufgabe der Kirchengemeindeausschüsse ist die Gestaltung des Gemeindelebens vor Ort. Damit geht eine lange Ära zu Ende.

In den Gottesdiensten am 4. Advent in Wernges und an Silvester in Maar dankte Pfarrerin Luise Berroth den Kirchenvorständen für ihr bisheriges Wirken,

sowie für ihre Bereitschaft, sich weiterhin zu engagieren.

„Wie kann ich etwas loslassen, das mir wichtig ist?“, fragte Pfarrerin Luise Berroth und fand eine Antwort im lateinischen Ausdruck „benedicere“: Etwas gut sprechen, es gut sein lassen, es segnen.

„Und wie kann ich mich einlassen auf etwas, das so ungewiss ist?“ Als Antwort darauf bekamen alle Kirchenvorstandsmitglieder das Jahrbuch „Anno Domini 2026“ geschenkt. „Denn auch das kommende Jahr ist in Gottes Hand.“



## ... und im Segen weitergehen

Mit einem feierlichen Gottesdienst feierte die neue Gesamtkirchengemeinde dann am 18. Januar einen hoffnungsvollen Neuanfang in der Stadtkirche Lauterbach.

Mit dem Tischtuch aus Wernges, der Bibel aus Maar und weiteren Gegenständen aus allen Kirchen der Gesamtkirchengemeinde wurde gemeinsam der Altar geschmückt.

Ein Maar-Wallenröder Posaunenchor und Chorsänger aus Angersbach, Maar und Lauterbach trugen gemeinsam zur musikalischen Umrahmung bei. Auch das Verkündigungsteam führte gemeinschaftlich durch die Liturgie.

Die neuen Gremien wurden vorgestellt und von Präpstin Spory gesegnet. Die Feier des Abendmahls besiegelte unser neues Miteinander.



Mit einem Umtrunk und vielen fröhlichen Gesprächen klang ein festlicher, stimmungsvoller und abwechslungsreicher Gottesdienst aus, der uns dankbar und gestärkt in die Zukunft blicken lässt.



Präpstin Dr. Anke Spory wies in ihrer Predigt darauf hin, dass es kein Scheitern sein muss, wenn bisher Erprobtes an Grenzen stößt. Es kann der Übergang zu etwas Neuem sein, zu dem Gottes Heiliger Geist uns führt.



## Gesamtkirchenvorstand Lauterbach-Wartenberg:

Der Gesamtkirchenvorstand konstituierte sich am 21. Januar 2026 unter der Leitung von Regina Weller als lebensältestem KV-Mitglied.

Zur Vorsitzenden wurde Jutta Heß gewählt, stellvertretende Vorsitzende wurde Pfarrerin Karin Klaffehn.



### **Vom Verkündigungsteam sind im Gesamtkirchenvorstand vertreten:**

Pfarrer Michael Gütgemann

Pfarrerin Karin Klaffehn

Kirchenmusikerin Claudia Regel

### **Die VertreterInnen der Kirchengemeinden im Gesamtkirchenvorstand:**

Regina Weller, Allmenrod

Richard Stöppler, Wernges

Katja Fesch, Blitzenrod

Angelika Kreuzinger, Heblös

Sabine Hensler, Frischborn

Sabine Frimmel, Frischborn

Karin Döll, Wallenrod

Eva Helm, Wallenrod

Doris Lippert, Maar

Bernhard Ortstadt, Maar

Hans-Jürgen Luck, Wartenberg-Rudlos

Nadja Post, Wartenberg-Rudlos

Steffen Schröter, Wartenberg-Rudlos

Jürgen Wahl, Wartenberg-Rudlos

Maike Aschenbach, Lauterbach

Klaus Duchardt, Lauterbach

Jennifer Gießler, Lauterbach

Jutta Heß, Lauterbach

Yvonne Jenisch, Lauterbach

## Kinderkirche

jeweils von 15:00 bis 16:30 Uhr  
in ev. Gemeindehaus

11. März  
Zum Weltgebetstag

15. April  
Österliches

27. Mai



## Familiengottesdienst

5. April, Ostersonntag  
10:00 Uhr Kirche Maar

## Hauskreis

Montags, 20:15 Uhr, 14-tägig,  
Familie Stein (06641) 61857

## Taizé-Gebete im Vogelsbergkreis

Sonntags 19:00 Uhr

1. März, Kath. Kirche Ohmes

31. Mai, Kath. Kirche Herbstein

Samstag, 6. Juni, 22:00 Uhr Marktplatz  
Asfeld  
„Taizégebet zur Nacht“ auf dem  
Jugendkirchentag

## Kirchenchor Wernges

Mittwochs, 20:15 Uhr,  
DGH Wernges  
Sabine Pöhlmann (06641) 1301

## Chor „conTAKTe“

Mittwochs, 19:00 Uhr,  
DGH Wernges  
Sabine Pöhlmann (06641) 1301

## Posaunenchor

Donnerstags, 19:30 Uhr,  
Ev. Gemeindehaus Maar  
Karl-Heinz Falk 0151 701 202 70

## Gemeindecafé

Gretel Zeiger (06641) 4466  
1. Mittwoch im Monat, 15:00-17:00 Uhr

4. März  
zum Weltgebetstag  
mit Pfrn. Christine Müller und Vikarin  
Heike Krannich

1. April  
zum Thema „Passion“, mit Abendmahl,  
mit Pfrn. Christine Müller

6. Mai  
mit Diakon Stefan Zeiger

Für den Fahrdienst wenden Sie sich  
bitte an Doris Lippert unter (06641)  
62852

## Kleines Gemeindecafé in Wernges

Dienstag 24. März, 15:00-17:00 Uhr  
DGH Wernges  
Unterhaltung, nette Gespräche bei  
Kaffee und Kuchen

| <b>Datum</b>               | <b>Uhrzeit</b>                                        | <b>Ort</b> | <b>Liturgie u. Predigt</b>                                             | <b>Besonderer Anlass</b>                                                    | <b>Kollekte</b>                                                                        |
|----------------------------|-------------------------------------------------------|------------|------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------|
| 1. März<br>Reminiszere     | 18:00 Uhr<br>Kirche Maar                              |            |                                                                        | Konzert des Posau-<br>nenchors                                              | Eigene Gemeinde                                                                        |
| 6. März<br>Weltgebetstag   | 18:00 Uhr<br>Kirche Landenhausen                      |            | Gottesdienst zum Welt-<br>gebetstag                                    | mit landestypischen<br>Snacks                                               |                                                                                        |
| 8. März<br>Okuli           | 10:00 Uhr<br>Kirche Maar                              |            | Dekanin Dr. Seibert,<br>Pfrn. Müller, Pfrn.<br>Berroth, Vik. Krannich  | Verabschiedung von<br>Pfrn. Christine Müller,<br>Kirchencafé                | Für doe inklusive<br>Gemeindearbeit                                                    |
| 15. März<br>Lätare         | 17:30 Uhr / 18:00 Uhr<br>Gemeindehaus Maar            |            | Lobpreisteam                                                           | Einsingen und<br>Lobpreisgottesdienst                                       |                                                                                        |
| 22. März<br>Judika         | 9:30 Uhr Wernges<br>10:30 Uhr<br>Gemeindehaus Maar    |            | Präd. Charlotte<br>Bosch-Klingelhöfer                                  |                                                                             | Eigene Gemeinde                                                                        |
| 29. März<br>Palmsonntag    | 10:30 Uhr<br>Festplatz Maar<br><b>Zeitumstellung!</b> |            | Pfrn. Luise Berroth<br>und Vikarin Heike<br>Krannich                   | Kirmesgottesdienst                                                          | Eigene Gemeinde                                                                        |
| 2. April<br>Gründonnerstag | 19:00 Uhr<br>Gemeindehaus Maar                        |            | Pfrn. Luise Berroth                                                    | Tischabendmahl<br>Bitte bringen Sie et-<br>was zum Teilen mit!              | Eigene Gemeinde                                                                        |
| 3. April<br>Karfreitag     | 9:30 Uhr Wernges<br>10:30 Uhr<br>Kirche Maar          |            | Vikarin Heike<br>Krannich                                              |                                                                             | Im Dialog (christlich-<br>jüdische Verständi-<br>gung)                                 |
| 5. April<br>Ostersonntag   | 6:00 Uhr Wernges<br><br>10:00 Uhr Maar                |            | Pfrn. Luise Berroth<br><br>Pfrn. Luise Berroth,<br>Vik. Heike Krannich | Osternacht mit<br>Abendmahl und Os-<br>terfrühstück<br>Familiengottesdienst | Arbeit mit Kindern<br>und Jugendlichen in<br>Gemeinden, Dekana-<br>ten u. Jugendwerken |
| 6. April                   | 10:00 Uhr Maar                                        |            | Präd. Charlotte                                                        | Diamantene und                                                              | Eigene Gemeinde                                                                        |

**Ab Karfreitag findet der Gottesdienst**

|                             |                                         |                                                              |                                                                  |                                                                   |
|-----------------------------|-----------------------------------------|--------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------|
| 6. April<br>Ostermontag     | 10:00 Uhr Maar                          | Präd. Charlotte<br>Bosch-Klingelhöfer                        | Diamantene und<br>eiserne Konfirmation<br>mit Abendmahl          | Eigene Gemeinde                                                   |
| 12. April<br>Quasimodo      | 10:00 Uhr Maar                          | Lektor Tobias Janke                                          |                                                                  | Eigene Gemeinde                                                   |
| 19. April<br>Miserikordias  | 9:30 Uhr Wernges<br>10:30 Uhr Maar      | Lektor Tobias Janke                                          |                                                                  | Arbeitslosenfonds<br>der EKHN sowie Ar-<br>beit u. Qualifizierung |
| 26. April<br>Jubilate       | 10:00 Uhr Maar                          | Konfirmandenkurs                                             | Vorstellungsgottes-<br>dienst, Kirchencafé                       | Eigene Gemeinde                                                   |
| 3. Mai<br>Kantate           | 9:30 Uhr Wernges<br>10:30 Uhr Maar      | Vikarin Heike<br>Kranrich                                    |                                                                  | Kirchenmusikalische<br>Arbeit der EKHN                            |
| 10. Mai<br>Rogate           | 10:00 Uhr Maar                          | Pfrn. Luise Berroth,<br>Vik. Heike Kranrich                  | Konfirmation mit<br>Abendmahl                                    | Eigene Gemeinde                                                   |
| 14. Mai<br>Himmelfahrt      | 11:10 Uhr Burghof<br>Lauterbach         | Pfrn. Dorothea Göbel<br>und Luise Berroth                    | Ökumenischer Got-<br>tesdienst im Freien                         | Evangelische Weltmi-<br>ssion                                     |
| 17. Mai<br>Exaudi           | 18:00 Uhr Maar                          | Lektorin Ute<br>Gutermuth-Jörns                              | EGplus-Singegottes-<br>dienst, Kirchencafé                       | AG Hospiz der EKHN                                                |
| 24. Mai<br>Pfingstsonntag   | 9:30 Uhr Wernges<br>10:30 Uhr Maar      | Pfrn. Luise Berroth                                          | Einführung der neu-<br>en Konfirmanden,<br>silberne Konfirmation | Arbeit des ökume-<br>nischen Rates der<br>Kirchen (ÖRK)           |
| 25. Mai<br>Pfingstmontag    | 10:00 Uhr Maar                          | Pfr. i.R. Karl-Heinz<br>Schnecker und Pfrn.<br>Luise Berroth | Goldene Konfirmati-<br>on mit Abendmahl                          | Eigene Gemeinde                                                   |
| 31. Mai<br>Trinitatis       | 11:00 Uhr Wallenrod<br>18:00 Uhr Heblos | NN<br>Pfr. Sven Kießling                                     | Gottesdienste im<br>Nachbarschaftsraum                           |                                                                   |
| 7. Juni<br>1. n. Trinitatis | 10:00 Uhr<br>Marktplatz Alsfeld         |                                                              | Abschlussgottes-<br>dienst des Jugendkir-<br>chentags            |                                                                   |

**dienst wieder in der Kirche statt!**

## „Wann kommt die Pfarrerin zu Besuch?“

Liebe Gemeindemitglieder,

als Kirche wollen wir mit unseren Gemeindegliedern verbunden sein. Vor allem an besonderen Tagen im Leben, wozu für viele Menschen auch ihr Geburtstag gehört.

Ein persönlicher Besuch oder eine Glückwunschkarte der Kirchengemeinde, manchmal mit der Einladung zu einem Geburtstagsgottesdienst oder Geburtstagskaffee verbunden – all das ist in unseren Gemeinden darum wichtig.

Auch mir als Pfarrerin sind Besuche wichtig. Sie ermöglichen persönliche Begegnungen, oft aber auch seelsorgliche Gespräche und Verbundenheit.

Die Traditionen in den neun Kirchengemeinden unserer Gesamtkirchengemeinde sind ähnlich. Unterschiede gibt es aber bei der Auswahl der Kärtchen oder den jeweiligen Besuchsanlässen. Das ist eine Herausforderung für unser Gemeindebüro, zumal wir durch Einsparmaßnahmen Bürostunden verlieren.

Als Verkündigungsteam haben wir darum überlegt, wie unsere künftige Gratulations- und Besuchstradition aussehen kann. Wichtig ist und bleibt uns dabei der verlässliche persönliche Kontakt.

Das gibt es ab 2026 in allen unseren Kirchengemeinden:

Eine Glückwunschkarte zum 18. Geburtstag

Zum 50. Geburtstag: Eine Glückwunschkarte mit einem Konzertgutschein für die Lauterbacher Pfingstmusiktage

Zum 70. und zum 75. Geburtstag: Eine Glückwunschkarte, verbunden mit der Einladung zu einem Geburtstagsgottesdienst mit anschließendem Umtrunk. Dieser Gottesdienst wird überall in der Gesamtkirchengemeinde am 1. Advent gefeiert.

Zum 80., 85., 90. und allen folgenden Geburtstagen soll auch künftig ein Besuch durch die Pfarrerin oder den Pfarrer, der Ihrem Seelsorgebezirk zugeordnet ist, stattfinden.

Wird das Geburtstagskind nicht angetroffen oder ist die Pfarrerin selbst verhindert, kann ein späterer Besuch vereinbart werden.

Und weiterhin gilt: Auf Wunsch komme ich auch gerne „einfach so“ zu Besuch. Sprechen Sie mich einfach an!

Herzlich Ihre Pfarrerin  
*Luise Berroth*

## Ein Tag in Hephata

Wir, unsere Konfigruppe Maar, waren am Dienstag den 03.02.26 in Hephata in Treysa. Dort wurde uns die Einrichtung deutlicher erklärt und uns wurde ein kurzes Info Video, Hephata in 90 Sekunden, vorgestellt.

Anschließend wurden wir in Gruppen zugeteilt, wo wir die einzelnen Beschäftigungsmöglichkeiten selbst erleben durften, wie Werkstätten, wo man als fest Angestellter arbeiten kann oder beim Tischtennistraining. In den Werkstätten werden zum Beispiel Verpackungen und Grußkarten hergestellt und Bücher eingepackt.

Nachmittags besuchten wir die Kirche in Hephata, die Sitzmöglichkeiten auf Stühlen und Bänken bietet. Die Stühle sind dafür da, damit Rollstuhlfahrer bei ihren Angehörigen oder Freunden sitzen können.



Ich persönlich fand die Orgel am beeindruckendsten, da sie sehr groß war.

*Von Hannes Schneider, Justus Kutzner und Jonathan Wilt*



Die Kirchengemeinden  
Maar und Wernges  
laden herzlich ein  
zum

# Verabschiedungsgottesdienst

für Pfarrerin  
Christine Müller

am 8. März 2026 um 10 Uhr

in der Michaelskirche Maar

anschließend Beisammensein  
mit Kaffee, Sekt und Imbiss



## Passions- und Osterzeit

### **Gemeinsame Passionsandachten**

- immer mittwochs um 6:30 Uhr im Gemeindehaus Lauterbach
- mit Liedern und Besinnung
- mit Frühstück und Begegnung
- ab 25. Februar bis 25. März

Herzliche Einladung!

### **Gelegenheit zum Hausabendmahl**

Ein Hausabendmahl zu feiern ist eine besondere Erfahrung. Im Kreis von Familie oder Nachbarn ist die Atmosphäre persönlich und vertraut. Glaubenserfahrungen, Freud und Leid können zur Sprache kommen. Wir sind zuhause und doch zu Gast bei Jesus Christus.

Es ist ein Trost gerade für Schwer- kranke. Es ist etwas Besonderes. Am Gründonnerstag bietet Pfarrerin Luise Berroth das Hausabend- mahl an. Bitte melden Sie sich telefonisch im Gemeindebüro an.

### **Tischgemeinschaft am Gründonnerstag**

Wie in den vergangenen Jahren wollen wir am Gründonnerstag das Abendmahl in Verbindung mit einem gemeinsamen Essen feiern.

Der Gottesdienst findet um 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus statt. Bitte bringen Sie etwas zum Teilen mit.

### **Osternacht mit Osterfrüh- stück in Wernges**

Vor Tagesanbruch finden wir uns schweigend in der Kirche ein. Von der Dunkelheit zum Licht gehen wir liturgisch den Weg vom Kreuz zur Auferstehung.

Im Anschluss sind alle herzlich eingeladen zum Osterfrühstück im DGH Wernges.

### **Kurrende des Posaunenchores**

... frühmorgens in der Bimmelbahn an verschiedenen Stationen in Maar, anschließend erklingen die Posaunen im Ostergottesdienst.

### **Familiengottesdienst am Ostersonntag**

In den vergangenen Jahren waren der Osterhase und das Osterlamm im Ostergottesdienst zu Besuch. Wer kommt wohl dieses Mal?

Auf jeden Fall gibt es nach dem Gottesdienst eine Eiersuche.

Pfarrerin Luise Berroth und Vikarin Heike Krannich freuen sich auf alle Kinder und Familien, die mit uns gemeinsam Ostern feiern.

Am Ostersonntag 10:00 Uhr, in der Michaelskirche in Maar.



## 10. Mai 2026, Michaelskirche Maar

|                       |                        |         |
|-----------------------|------------------------|---------|
| Sara Emilia Bensel    | Am Osterborn 11        | Maar    |
| Lara Bobb             | Sudetenstraße 1        | Maar    |
| Justus Kutzner        | Am Osterborn 3         | Maar    |
| Lena Olbrich          | Karlsbader Straße 40   | Maar    |
| Lera Root             | Sudetenstraße 6        | Maar    |
| Hannes Schneider      | Wallenröder Straße 39  | Reuters |
| Hanna Schössler       | Sudetenstraße 19       | Maar    |
| Lina Seibert          | Martin-Luther-Straße 5 | Maar    |
| Charleen-Sophie Theis | Allendorfer Straße 13  | Maar    |
| Jonathan Wilt         | Kurt-Zinn-Straße 26    | Maar    |

**Wir wünschen unseren Jugendlichen Gottes Segen!**

## Anmeldung zur Konfirmation

Du hast Lust, ...

**dich mit Gott und der Bibel zu beschäftigen,  
den christlichen Glauben zu erleben,  
ein Teil der Gemeinde zu sein,  
gemeinsam Spaß zu haben?**

**All das gibt es in unserem Konfijahr!**

**Es beginnt am Pfingstsonntag, dem 24. Mai mit der Einführung der neuen Konfigruppe im Gottesdienst, und endet mit der Feier der Konfirmation am Sonntag, 2. Mai 2027!**

**Du möchtest dabei sein?**

**Dann komm mit deinen Eltern zum Infoabend am 11. März 2026,  
19 Uhr im Gemeindesaal Lauterbach und melde dich an!**

**Wir freuen uns auf dich!**

**Deine Pfarrerin Luise Berroth, Vikarin Heike Krannich und Team!**

# Neuer Auftritt der Gesamtkirchengemeinde

## Einer für alle...

nämlich ein gemeinsamer Gemeindebrief für die ganze Gesamtkirchengemeinde soll her.

Die Idee steht schon lange im Raum und nimmt nun Fahrt auf. Auch wenn unsere bisherigen Gemeindebriefe uns ans Herz gewachsen sind: Für unsere Gesamtkirchengemeinde soll etwas ganz Neues entstehen, das alle mitgestalten können.

Wer Lust hat, sich in ein neues Redaktionsteam einzubringen, meldet sich gerne bei Claudia Regel oder Dorothea Göbel vom Verkündigungsteam:

[claudia.regel@ekhn.de](mailto:claudia.regel@ekhn.de)

[dorothea.goebel@ekhn.de](mailto:dorothea.goebel@ekhn.de)

## ... und alle auf eine:

Eine gemeinsame Website für alle Kirchengemeinden unserer Gesamtkirchengemeinde ist in Arbeit.

Nachdem das bisherige Support-Programm im Februar umgestellt wurde, nutzen wir die Gelegenheit und ziehen gemeinsam auf eine Website für den ganzen Nachbarrschaftsraum.

Mehrere Vorteile einer gemeinsamen Website liegen auf der Hand:

1. Die Pflege einer gemeinsamen Seite ist leichter machbar als von

vielen einzelnen Seiten. Dabei sind wir sehr dankbar für die fachkundige Federführung von Matthias Jahnel.

2. Viele Termine und Informationen, die alle Kirchengemeinden betreffen, müssen nicht mehrfach, sondern nur einmal eingepflegt werden. Auch Fehler durch Widersprüche in unterschiedlichen Veröffentlichungen werden so reduziert – die Qualität steigt.

3. Umgekehrt bekommen wir durch eine gemeinsame Website schneller und leichter mit, was in unserer direkten Nachbarschaft passiert.

Ob Krabbel- oder Krimigottesdienst – wir erfahren, was im nächsten oder übernächsten Ort stattfindet. So findet jeder leichter und häufiger, was ihn und sie interessiert.

**Die neue Website der Gesamtkirchengemeinde finden Sie voraussichtlich ab März unter:**

[www.gesamtkirchengemeinde.lauterbach.wartenberg.ekhn.de](http://www.gesamtkirchengemeinde.lauterbach.wartenberg.ekhn.de)



*Bild von Bruno auf Pixabay*

## ■ Einladung zum Osterfrühstück ■

Herzliche Einladung zur Osternacht  
und zum gemeinsamen Osterfrühstück  
am **Ostersonntag, den 06. April 2026**

■ **06.00 Uhr – Osternacht**  
in der **Martin-Luther-Kirche Wernges**

Im Anschluss an den feierlichen Gottesdienst  
laden wir herzlich ein zum

■■ **Osterfrühstück**  
im **Dorfgemeinschaftshaus**

In fröhlicher Runde möchten wir gemeinsam  
den Ostermorgen feiern, miteinander ins Gespräch kommen  
und den Beginn des Osterfestes genießen.

Ob allein, mit Familie oder Freunden –  
**alle sind herzlich willkommen!**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen  
und wünschen ein gesegnetes Osterfest ■†■

## Aus dem Nachbarschaftsraum

|                                           |                                                                                                                                                                                                      |  |
|-------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| 14. März 18 Uhr                           | Konzert Orgel vierhändig, <b>Stadtkirche Lauterbach</b> (Eintritt frei)                                                                                                                              |  |
| 15. März 10 Uhr                           | Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand:innen, <b>Stadtkirche Lauterbach</b>                                                                                                                         |  |
| 21. März 19 Uhr                           | A-cappella-Konzert „Die Loreleyas“, Benefizkonzert des Lionsclubs Lauterbach-Vogelsberg zugunsten der beiden Fördervereine der Palliativversorgung im Vogelsbergkreis; <b>Stadtkirche Lauterbach</b> |  |
| 3. April 15 Uhr<br>Karfreitag             | Musikalischer Gottesdienst zur Todesstunde mit Tim Brod (Gesang), <b>Stadtkirche Lauterbach</b>                                                                                                      |  |
| 5. April 5:30 Uhr<br>Ostersonntag         | Osternacht <b>Kirche Frischborn</b> mit anschließendem Frühstück im Gemeindehaus                                                                                                                     |  |
| 6:00 Uhr                                  | Osternachtfeier <b>Kirche Angersbach</b> mit anschließendem Frühstück im Gemeindehaus                                                                                                                |  |
| 6:30 Uhr                                  | Osternacht <b>Stadtkirche Lauterbach</b> mit anschließendem Frühstück im Gemeindehaus                                                                                                                |  |
| 6. April 10 Uhr                           | Zentraler Gottesdienst am Ostermontag mit Abendmahl, <b>Kirche Heblös</b>                                                                                                                            |  |
| 26. April 10 Uhr<br>9:30 Uhr<br>11:15 Uhr | Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden<br><b>Kirche Angersbach</b><br>Konfirmation in <b>Frischborn</b><br>Konfirmation in <b>Lauterbach</b>                                                      |  |
| 9. Mai 18 Uhr                             | gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation <b>Kirche Angersbach</b>                                                                                                                         |  |
| 10. Mai 10 Uhr                            | Konfirmation <b>Kirche Angersbach</b><br>Konfirmation <b>Kirche Landenhausen</b>                                                                                                                     |  |
| 14. Mai 10 Uhr<br>Himmelfahrt             | <b>Frischborn</b> Wandersegen (an der Turnhalle)                                                                                                                                                     |  |
| 11:10 Uhr                                 | Ökumenischer Himmelfahrtsgottesdienst im <b>Lauterbacher Burghof</b>                                                                                                                                 |  |
| 17. Mai 10 Uhr                            | Konfirmation <b>Kirche Wallenrod</b>                                                                                                                                                                 |  |
| 22. Mai 15 Uhr                            | Mehrgenerationscafé rund um die <b>Kirche Frischborn</b> und Kuchen aus dem Frischbörner Kochbuch                                                                                                    |  |
| 23.-25. Mai                               | 52. Lauterbacher Pfingstmusiktage (Infos unter <a href="http://www.pfingstmusiktage.de">www.pfingstmusiktage.de</a> )                                                                                |  |

Lust auf Festival?

# JUGEND KIRCHEN TAG

04.06. – 07.06.26

Alsfeld

## Was ist der JKT?

Ein Festival von Jugendlichen für Jugendliche! Über 200 Programmpunkte warten auf dich – von deep bis wild, kreativ bis sportlich.

Über 4.000 Menschen kommen zusammen, um vier Tage lang unter dem Motto »Mach laut. Mach bunt. Mach mit!« Glaube, Freundschaft und Gemeinschaft zu feiern.

## Für wen ist der JKT?

Hauptzielgruppe sind Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren.

## Wo kann ich übernachten?

Du reist mit einer Gruppe an und ihr übernachtet in den umliegenden Schulen.

## Was kosten die Tickets?

Ein Dauerticket inklusive Übernachtung und Frühstück kostet 40€. (Tagesticket 10€)

## Wo melde ich mich an?

Melde dich bei deiner Gemeinde oder unter:  
[jugendkirchentag@ekhn.de](mailto:jugendkirchentag@ekhn.de)  
Weitere Informationen:  
[www.jugendkirchentag.de](http://www.jugendkirchentag.de) /  
[@jkt\\_2026](https://twitter.com/jkt_2026)



Evangelische  
Bank

# Pilgern zur Passion 2026



Evangelische Kirche  
Dekanat Vogelsberg

ab Evangelische Kirche  
Heimertshausen  
mittwochs 15 bis 17 Uhr

**11.03.** mit Pfarrerin  
Tamara Kaulich

**18.03.** Diakonin Susanne Svoboda

**25.03.** Dekanats-  
Pilger-Team

**01.04.** Dekanin  
Dr. Dorette Seibert

Start=Ziel: Ev. Kirche, Kirchberg 7  
in Kirtorf-Heimertshausen

Wegstrecke jeweils 4 bis 5 km  
mit meditativen Impulsen,  
Gebet und Musik

Verantwortlich: Dekanats-Pilgerteam  
mit ehrenamtlich Engagierten sowie  
Gemeindepädagogin Cordula Otto  
und Diakon Holger Schäddel

Evangelisches Dekanat Vogelsberg mit der Gesamtkirchengemeinde Am Vogelsberger Himmelborn  
Infos: Tel. 06631.91149-17 bzw. 91149-16, Email: [cordula.otto@ekhn.de](mailto:cordula.otto@ekhn.de) / [holger.schaeddel@ekhn.de](mailto:holger.schaeddel@ekhn.de)

Foto: Pilgern zur Passion 2025



# DIE NEUEN ANGEBOTE FÜR 2026 SIND DA



Weitere Informationen unter dem QR-Code  
oder unter [www.vogelsberg-evangelisch.de](http://www.vogelsberg-evangelisch.de)

**scan me**



EVANGELISCHE KIRCHE  
DEKANAT VOGELSBERG

## Freud und Leid



### **Trauungen in Maar**

07.06.2025 Patrick und Eva Weller, geb. Decher

19.07.2025 Malte und Leoni Narz, geb. Georg



### **Bestattungen in Maar**

08.12.2025 Hannelore Bense geb. Fritzges  
verstorben im Alter von 78 Jahren

16.12.2025 Karl Günther  
verstorben im Alter von 83 Jahren

02.02.2026 Anna Marie Zinn geb. Lerch  
verstorben im Alter von 89 Jahren

### **Bestattungen in Wernges**

13.02.2026 Hans Helmut Wienold  
verstorben im Alter von 80 Jahren

Monatsspruch Mai 2026

**Die Hoffnung haben wir als  
einen sicheren und festen Anker  
unserer Seele.**

Hebräer 6,19



# ABBA GOTTESDIENST

Ein Gottesdienst für alle Generationen,  
bei dem Zuschauen nicht reicht -  
Mitsingen ist ausdrücklich erwünscht!

**SAMSTAG, 25.04.26**

**19:00 UHR**

**DREIFALTIGKEITSKIRCHE  
ALSFELD**

**LEBENDIG - KNALLIG - KREATIV**



Evangelische Kirche  
Dekanat Vogelsberg  
[www.vogelsberg-evangelisch.de](http://www.vogelsberg-evangelisch.de)

## Impressum

Gemeindebrief Evangelische Kirchengemeinden Maar und Wernges

Herausgeber:

Gesamtkirchenvorstand der evangelischen Gesamtkirchengemeinde Lauterbach-Wartenberg

An der Kirche 3, 36341 Lauterbach, Telefon: 06641 4456

Email: [gesamtkirchengemeinde.lauterbach-wartenberg@ekhn.de](mailto:gesamtkirchengemeinde.lauterbach-wartenberg@ekhn.de)

Web: [www.gesamtkirchengemeinde.lauterbach.wartenberg.ekhn.de](http://www.gesamtkirchengemeinde.lauterbach.wartenberg.ekhn.de)

Redaktion: Pfrn. Luise Berroth, Tobias Janke, Andrea Obenhack

Auflage: 850 Stück

Autoren und Mitwirkende in dieser Ausgabe: Christine Müller (cmü), Tobias Janke (tja), Andrea Obenhack (aob), Luise Berroth (lbe), Vikarin Heike Krannich (hkr)

Die Redaktion behält sich vor, Artikel sinnwährend zu ändern oder zu kürzen.



# Spirituals and more..

Die Posaunenchor Maar und Schlitz  
laden herzlich zu einem Konzert  
am Sonntag, dem 1. März 2026, um 18 Uhr  
in die Maarer Kirche ein.

Die Gäste erwartet ein abwechslungsreiches  
Programm mit klassischen Werken  
aber auch mit Spirituals und Gospelmusik.

Der Eintritt ist frei!